

## Der Magistrat

### Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/2688/2015**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 08.04.2015

Amt: Dezernat III  
Aktenzeichen/Telefon: III - KI  
Verfasser/-in: Hinkelbein, Uta

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat	13.04.2015	Entscheidung
Ausschuss für Schule, Bildung und Kultur	23.04.2015	Beratung
Ortsbeirat Rödgen	05.05.2015	Beratung
Stadtverordnetenversammlung	07.05.2015	Entscheidung

#### Betreff:

**Antrag der Grundschule Rödgen auf Namensgebung: Hedwig-Burgheim-Schule,  
Grundschule der Universitätsstadt Gießen**

#### Antrag:

"Dem Antrag der Grundschule Rödgen auf Namensgebung in Hedwig-Burgheim-Schule, Grundschule der Universitätsstadt Gießen, wird zugestimmt."

#### Begründung:

Die Schulleiterin der Grundschule Rödgen beantragt nach Beschluss der Schulkonferenz vom 18.12.2014 mit Schreiben vom 12.03.2015 die Namensgebung „Hedwig-Burgheim-Schule, Grundschule der Universitätsstadt Gießen“ für die Grundschule Rödgen.

Die Pädagogin Hedwig Burgheim (1887-1943) lehrte ab 1918 am Fröbelseminar in Gießen und leitete das Fröbelseminar von 1920-1933, seit 1921 in Trägerschaft des Gießener Alice-Schulvereins für Frauenbildung und Frauenerwerb. Hedwig Burgheim wurde aufgrund ihrer jüdischen Herkunft 1943 im Konzentrationslager in Auschwitz getötet.

Die Lehrtätigkeit von Hedwig Burgheim hat die pädagogische Entwicklung in Gießen maßgeblich geprägt. Im Andenken an Hedwig Burgheim wird durch die Universitätsstadt Gießen im 2-Jahres-Rhythmus die Hedwig-Burgheim-Medaille in Anerkennung und

Würdigung hervorragender Verdienste um Verständigung und Verständnis zwischen den Menschen verliehen.

Herr Rolf Kralovitz, der Neffe Hedwig Burgheims und einziger Überlebender der Familie, hat der Namensgebung zugestimmt.

Die Schulkonferenz, Schulleitung, Lehrerkollegium und Elternschaft haben sich ausführlich mit der Namensgebung auseinandergesetzt und sich für Hedwig Burgheim als Namensgeberin entschieden. Die Schule hat ein umfangreiches Programm für das Schuljahr 2015/16 zusammengestellt, um die Namensgebung für die Schülerinnen und Schüler greifbar und erfahrbar zu machen. Viele dieser Programmpunkte werden in das schulische Curriculum aufgenommen und so nachhaltig weitergeführt. Insbesondere die Leseförderung war ein zentrales Anliegen Hedwig Burgheims.

Die Namensgebung soll anlässlich des Schulfestes am 10.07.2015 erfolgen.

**Anlagen:**

Antrag der Grundschule Rödgen vom 12.03.2015 mit Planung des Aktionsjahres zur Namensgebung

---

Weigel-Greilich (Bürgermeisterin)

Beschluss des Magistrats vom \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_

Nr. der Niederschrift \_\_\_\_\_ TOP \_\_\_\_\_

- beschlossen
- ergänzt/geändert beschlossen
- abgelehnt
- zur Kenntnis genommen
- zurückgestellt/-gezogen

Beglaubigt:

---

Unterschrift